

Dr. Patrick Rapp

Für Sie im Landtag



Neues aus dem Wahlkreis und Stuttgart

CDU zieht mit Matern von Marschall MdB in die Bundestagswahl Union will Direktmandat verteidigen



Freiburg/Kaiserstuhl. Die Mitglieder der CDU im **Wahlkreis Freiburg** haben am Samstag den Bundestagsabgeordneten Matern von Marschall mit über 98 Prozent erneut zum Bundestagskandidaten nominiert. Von Marschall erhielt 105 von 107 Stimmen. Der 53-jährige Philologe aus March hat 2013 für die CDU das Direktmandat gewonnen, Ziel ist es dies 2017 zu verteidigen.

Der Gutshof in Umkirch war bei der Wahlkreisversammlung zur Nominierung des Bundestagskandidaten für den Wahlkreis Freiburg bis auf den letzten Platz gefüllt. Matern von Marschall MdB, der sich um die erneute Nominierung bewarb, ging in seiner Vorstellungsrede auf die Arbeit in den vergangenen drei Jahren im Bundestag und im Wahlkreis ein. Von Marschall betonte die Bedeutung einer gut ausgebauten Infrastruktur im Wahlkreis und freute sich, dass der Freiburger Stadttunnels und die B31 West in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplans aufgenommen wurden und es einen Durchbruch beim menschen- und umweltgerechten Ausbau der Rheintalbahn gab. Wichtig sei es in unserer Zeit mit den Menschen zu sprechen und Politik zu erklären, um das Vertrauen in die Politik zu stärken. Mit Blick auf seine Arbeit im Europaausschuss im Bundestag kritisierte von Marschall die politischen Entwicklungen in Großbritannien mit dem Referendum, nachdem dort jahrelang gegen die EU Stimmung gemacht wurde und nun die Bürger mit dem Ergebnis alleine gelassen werden. Kritik äußerte von Marschall auch am Abstimmungsverhalten der Grünen und der Linken im Bundestag, die eine Einstufung als sichere Herkunftsländer für die Maghreb Staaten ablehnten ebenso wie wichtige Gesetze zur Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden in der EU. Von Marschall erklärte, dass es die Sorgen um TTIP ernst zu nehmen gebe, es aber mit Blick auf die vielen mittelständischen Betriebe verantwortungslos sei dieses abzulehnen.

Die CDU Kreisvorsitzenden Peter Kleefass (Freiburg) und Dr. Patrick Rapp MdL (Breisgau-Hochschwarzwald) lobten den Einsatz des Abgeordneten für die Region. „Matern von Marschall hat den Blick für das Wesentliche, was unsere Gesellschaft trägt. Bei der B31 West hat sich gezeigt wie wichtig das gute Miteinander zwischen Bund und Land ist“, so Rapp. Kleefass erklärte, dass die CDU mit Matern von Marschall MdB den Wahlkreis 2017 wieder gewinnen will. Auch der CDU Bezirksvorsitzende Andreas Jung MdB betonte, dass es für die CDU in ganz Südbaden von großer Bedeutung war, dass Matern von Marschall den Wahlkreis Freiburg erstmals nach 1998 wieder 2013 gewonnen hat. Von Marschall sei ein geschätzter Kollege in der Landesgruppe. Die Wahlkreisversammlung wurde von den CDU Ortsverbänden Umkirch und Tuniberg gemeinsam ausgerichtet.

Austausch über Polizeipräsenz in der Grenzregion mit dem Innenminister



Neuenburg / Stuttgart – Am Rande einer Plenarsitzung des Landtags kam auf Initiative des CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Patrick Rapp ein Gespräch von Neuenburgs Bürgermeister Joachim Schuster mit Innenminister Thomas Strobl über die Situation der Polizeipräsenz im Grenzgebiet zu Stande. Schuster legte die besondere Situation der Stadt Neuenburg durch die Autobahn und die Grenznähe da und machte sich für eine stärkere Polizeipräsenz stark. Rapp pflichtete Schuster bei. Innenminister Strobl verwies beim Gespräch auf das Vorhaben der Landesregierung zur Schaffung von 1500 Polizeistellen im Land. Diese müssten nach objektiven Kriterien dann verteilt werden.

GastroMobil der DEHOGA im Land unterwegs



Seit Mitte Juli ist das GastroMobil der DEHOGA im Land unterwegs. Der multimedial ausgebaute Linienbus, besucht Schulen und Berufsmessen in allen Regionen des Landes. Das GastroMobil bietet abwechslungsreiche Spiele, Aktionen und Aufgaben rund um die Berufe in Gastronomie und Hotellerie. DEHOGA Präsident Fritz Engelhardt und Geschäftsführer Jürgen Kirchherr stellten Rapp als tourismuspolitischen Sprecher der CDU das Projekt vor.

Dr. Patrick Rapp

Für Sie im Landtag



Landwirtschaftsausschuss besucht Landesgartenschau in Öhringen



Stuttgart/Öhringen. Bei einem Besuch auf der Landesgartenschau in Öhringen (Hohenlohekreis) am Mittwoch, 13. Juli 2016, hat sich der Ausschuss für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz des Landtags von Baden-Württemberg über die Bedeutung der Ausstellung für die Stadt und die Umgebung informiert. „Landesgartenschauen sind nicht nur ein wahrer Besuchermagnet, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Stärkung der gesamten Region“, sagte der Vorsitzende des Gremiums, der Abgeordnete Martin Hahn, am Donnerstag. Der Ausschuss sei nach einem Rundgang über das Gelände überzeugt gewesen, dass die Menschen vor Ort, die Wirtschaft und der Tourismus von der Ausstellung erheblich profitierten.



Land fördert Integrationsarbeit im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald / Bärbli Mielich MdL (Grüne) und Dr. Patrick Rapp MdL (CDU) freuen sich über die Bewilligung der geförderten Stellen für Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte

Breisgau-Hochschwarzwald. Bewilligt wurden die Förderung für eine Stelle als Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte/r in **Breisach am Rhein, Umkirch, Ihringen, Bad Krozingen** sowie beim **Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald**. In **Löffingen, Titisee-Neustadt und Lenzkirch/Schluchsee** wird die Stelle eines/einer Flüchtlingsbeauftragten gefördert.

Dr. Patrick Rapp MdLwww.patrick-rapp.eu

Verantwortlich: Micha Bächle 22.7.2016

Rapp verantwortet Tourismus- und Pflegepolitik der CDU-Fraktion

Breisgau – Der CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Patrick Rapp wurde von der CDU-Fraktion zum Fachsprecher für die Bereiche Tourismus und Pflege gewählt. Darüber hinaus ist er Sprecher der CDU für die Themen Forst und Ländlicher Raum.

Rapp war bereits in der vergangenen Legislaturperiode tourismuspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion und wird dieses Amt auch künftig fortführen. Als ehemaliges Mitglied der Enquetekommission Pflege wurde er von der Fraktion zum Fachsprecher für Pflegepolitik ernannt. „Die Themen Tourismus und Pflege sind in unserer Region sehr wichtig“, so Rapp mit Blick auf die vielen Pflege- und Reha-Einrichtungen in der Region und die Bedeutung des Tourismus im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, der die meisten Übernachtungen in ganz Baden-Württemberg verzeichnet. Einen besonderen Bezug hat Rapp auch als promovierter Forstwirt zu seiner Sprecherfunktion Forstpolitik. „Der Ländliche Raum ist ein wichtiges Querschnittsthema für das gesamte Land. Ich setze mich für eine gute Balance zwischen Stadt und Land ein und will Sprachrohr in Stuttgart sein“, erklärt der Abgeordnete.

Austausch mit der Bergwacht Schwarzwald



Knapp 1,5 Millionen Euro fließen zur Schulbauförderung in den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Landkreis – Dr. Patrick Rapp MdL freut sich, dass mit der Gewerbeschule Breisach und der Grundschule in Ehrenkirchen gleich zwei Projekte in das Schulbauförderprogramm des Landes aufgenommen wurden. Die Erweiterung der Gewerbeschule in Breisach soll mit 1,104 Millionen Euro bezuschusst werden. „Die Erweiterung der Gewerbeschule ist für die gesamte Region wichtig und stärkt den Schulstandort Breisach. Mit dem Zuschuss des Landes kann die Erweiterung und Modernisierung nun weiter vorangetrieben werden.“, so der Abgeordnete Rapp. Der Neubau der Grundschule in Ehrenkirchen wird vom Land mit 328.000 Euro bezuschusst.